

CHECKLISTE ABFALL:

15 TIPPS ZU WENIGER MÜLL



1.– ISS ALLES Nur kaufen, was man wirklich braucht – und Abgelaufenes nicht gleich wegwerfen, denn vieles hält sich weit über das Mindesthaltbarkeitsdatum hinaus.

2.– TRINK LEITUNGSWASSER Gesundes Wasser kommt hierzulande direkt aus dem Wasserhahn – Mineralwasser in PET-Flaschen ist eigentlich nicht nötig.

3.– BEZIEH ÖKOSTROM Eine ganz andere Art, aber besonders gefährliche Art von Müll: Helfen Sie mit, hochradioaktiven Atommüll zu reduzieren, und wechseln Sie zu Ökostrom.

4.– LERNE ZU REPARIEREN Gegenstände möglichst lange zu verwenden, reduziert Abfall. Dazu gehört auch: Reparieren statt neu kaufen.

5.– SEI KREATIV Vieles kann man selber machen, anstatt es zu kaufen – vom Putzmittel über Tiefkühlkost bis zu «Coffee to go».

6.– BENUTZE STOFFTASCHEN Nehmen Sie Stofftasche, Korb oder Rucksack mit zum Einkaufen. Am besten deponieren Sie dauerhaft eine Stofftasche in Ihrer Handtasche oder Ihrem Rucksack.

7.– ZEIG MUT ZUR HÄSSLICHKEIT Kaufen Sie gezielt Gemüse mit Makeln und setzen Sie so ein Zeichen. Denn viele Lebensmittel werden aussortiert, bevor sie je den Laden erreichen – und weggeworfen.

8.– TEILE ORDENTLICH AUS Leihen Sie Dinge, die Sie nur selten brauchen, beim Nachbarn oder bei Freunden aus. Oder schaffen Sie grössere Dinge wie z.B. einen Rasenmäher oder ein Gemüseboxen-Abo gemeinsam an.

9.– ELEKTROGERÄTE 1: BLEIB TREU Wer immer das Allerneueste besitzt, sammelt sehr schnell sehr viel Elektro-Schrott an. Bleiben Sie Ihrem Fernseher, Laptop oder Handy treu, das spart Abfall und auch viel Geld.

10.– ELEKTROGERÄTE 2: NICHT IN DIE TONNE WERFEN Funktionierende Elektrogeräte sollte man verschenken oder verkaufen – alles, nur nicht wegwerfen. Kaputte Geräte kann man in Recyclinghöfen oder im Fachhandel kostenlos abgeben.

11.– SAG NEIN ZU PLASTIK Plastikmüll ist eines unserer grössten Umweltprobleme, deshalb sollte man nach Möglichkeit plastikfrei einkaufen.

12.– AUS ALT MACH NEU Ob Klamotten, Möbel, Altglas oder Küchenutensilien: Fast alles lässt sich upcyclen. Inspirationen gibt es im Internet!

13.– WEHRE DICH GEGEN WERBUNG Werbesprosperkte und Flyer verstopfen den Briefkasten und landen vermutlich ungelesen direkt im Müll. Abhilfe schafft ein «Keine Werbung»-Aufkleber.

14.– KAUF QUALITÄT Um Müll zu vermeiden, sollten wir möglichst langlebige Produkte kaufen und die dann auch möglichst lange verwenden.

15.– GEH DEN HOLZWEG Kinder machen Sachen kaputt – das kann man nicht ändern, es ihnen aber schwerer machen. An solidem Holzspielzeug haben die Kleinen sicher länger Freude als an billigem Plastikspielzeug. *Quelle: utopia.de*